

Ölfilter richtig einbauen

Beitrag von „Hochlandrind“ vom 24.9.2021, 06:50

Hallo zusammen und guten Morgen,

Die erste Anfrage nach meiner Vorstellung dauert ja nicht lange.

Es geht um den korrekten Einbau eines Ölfilters.

Ich habe wie bei meiner Vorstellung erwähnt, einen Ölwechsel am R53 Cooper S gemacht (mit Filter). Jetzt nach ca. einer Woche kommt mein Sohn gestern und meinte, dass in warmen Zustand nur im Standgas die Öllampe leuchtet. Ich natürlich kurz vor einer Kernschmelze, alle Möglichkeiten durchsucht (diverse Foren, Tante Google...) . Ergebnis der Suche

bis tief in die Nacht war, das eventuell der Fehler beim Einbau des Ölfilters zu suchen ist. Ich habe schon einige Ölwechsel bei verschiedensten Fahrzeugen gemacht, und dachte, ich hätte das im Griff. Kann mir jemand erklären, wie man bei einem Cooper S den Filter richtig einsetzt?

Eckdaten:

Ölfilterdeckel ohne Einsatz (keine Feder und Kunststoffhülse)

Es ist der Ölfilterdeckel mit dem „hohlen“ Sechskant.

Im Ölfiltergehäuse ist ein ca. 10mm großer „Nippel“ der durch eine Feder nach aussen (oben) gedrückt wird. Im Ölfilter ist aber kein Loch, wo dieser Stift reinkommt.

Den Filter habe ich mit dem Schwarzen Rand (Bund) nach unten eingebaut (andersrum geht glaube ich nicht, da unterschiedliche Durchmesser im Filter sind).

Kommt der Filter erst komplett in den Deckel, und wird dann eingeschraubt? Oder erst in das Gehäuse, dann kommt der Deckel?

Was hat es mit dem Federstift im Gehäuse auf sich?

Ölfilter ist glaube ich ein SCT. Hat mein Sohn im Komplettsset mit Öl und Ablassschraube gekauft. Ich weiß, es könnte an vielen weiteren Ursachen liegen, ich würde aber mal mit dem kleinsten Problem beginnen.

Sollte dieses Problem mit dem korrekten Einbau in diesem Forum schon erwähnt sein, ist mir das bitte zu entschuldigen. Hab mit trüben Augen die halbe Nacht gesucht und leider nichts gefunden.

Grüße mit Schlafsand verklebten Augen von dem, der jetzt noch lange Arbeiten, und dann einen Mini reparieren muss.

Sven

Beitrag von „baumschubser171“ vom 24.9.2021, 07:06

Der Filter kommt erst in den Deckel und dann komplett ins Gehäuse.

Verkehrt herum einsetzen ist je nach Fabrikat schon möglich. Ich nehme beim Mini nur den originalen Filter, um Stress zu vermeiden...

Im Gehäuse ist eine Art Bypass-Öffnung, die macht gerne mal Ärger. Das Thema hatten wir hier letztens erst, hab aber vom Eierfon aus den Link gerade nicht zur Hand. Ist noch nicht lange her.

Beitrag von „Hochlandrind“ vom 25.9.2021, 07:25

Hi Baumschubser,

danke für die schnelle Antwort.

Originalen Filter beim freundlichen geholt, eingebaut, warmgefahren, rote Lampe bei Standgas.

Hab nochmals gesucht, aber mit dem Bypass nicht wirklich was gefunden. Ich hoffe, dass ich heute mal in Ruhe dazukomme, den Eintrag zu finden.

Werde jetzt mal versuchen, den Druck zu messen, und sehen, was dabei das Ergebnis ist.

Grüße

Sven